

Wissenschaftliche Leitung:

Juniorprofessorin Dr. Stefanie Acquavella-Rauch
(Mainz)

Professor Dr. Birger Petersen (Greifswald / Mainz)

Information und Anmeldung:

Dennis Gelinek M.A.

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
17487 Greifswald

Telefon: +49 3834 / 420-5029

Telefax: +49 3834 / 420-5005

E-Mail: dennis.gelinek@wiko-greifswald.de

www.wiko-greifswald.de/anmeldung

Im kulturhistorischen Kontext des langen 19. Jahrhunderts ist – gemessen an den Erkenntnissen aus der Literaturwissenschaft – nach der Relevanz von musikalischem Skizzenmaterial und nach seinem Ort zu fragen: Dass die Skizzenforschung für die Musik dieses Zeitfensters besonders aktiv ist, ist nicht nur der historischen Nähe zum Gegenstand geschuldet. Eine große Rolle spielt dabei ursprünglich der traditionelle- und inzwischen zu erweiternde – Ansatz, das Schaffen und Wirken bedeutender Komponisten nachvollziehen zu wollen. Mit Hilfe der auf der Tagung im Zentrum stehenden Schwerpunkte soll der Versuch unternommen werden, die musikalische Skizzenforschung aus der unmittelbaren Verbindung zur philologischen Erschließung von Werkgenesen zu lösen und in den größeren Kontext einer Schreibforschung zu stellen – und das bisherige Methodenspektrum der musikalischen Skizzenforschung zu erweitern.



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg
Greifswald

Neue Ansätze zur Skizzenforschung für die Musik des langen 19. Jahrhunderts

Die internationale Fachtagung des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs wird gefördert von der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Essen.

Das Alfred Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrichtung in der Trägerschaft der Stiftung Alfred Krupp Kolleg Greifswald.

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
Martin-Luther-Straße 14
17489 Greifswald
info@wiko-greifswald.de
www.wiko-greifswald.de

Internationale Fachtagung
20. und 21. September 2018

Donnerstag, 20. September 2018

18.00 Uhr – 18.15 Uhr

Begrüßung durch die wissenschaftliche Leitung des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs und die Tagungsleiter

18.15 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag
Von romantischer Ironie zu ernsthafter Realität. Narrative von Inspiration und Schaffensprozessen

Stefanie Acquavella-Rauch (Mainz)
Moderation: Birger Petersen

20.00 Uhr

Eröffnungskonzert im Dom St. Nikolai
Orgelmusik des 19. Jahrhunderts
LKMD Frank Dittmer (Greifswald)

Freitag, 21. September 2018

Themenkomplex I: Schriftbildlichkeit

9.30 Uhr – 10.00 Uhr

Schriftbildlichkeit bei Ludwig van Beethoven – Neue Zugänge zum Schaffensprozess

Julia Ronge (Bonn)

10.00 Uhr – 10.30 Uhr

Rheinbergers Skizzen.
Neue (Be-)Funde zur Orgelmusik
Birger Petersen (Greifswald / Mainz)

10.30 Uhr – 11.00 Uhr

Richard Strauss lernt komponieren.
Überlegungen zum Verhältnis von Skizze und Reinschrift in den frühesten Werken (TrV 1–105)

Marcel Klinke (Greifswald)

11.00 Uhr – 11.30 Uhr

Kaffeepause

Themenkomplex II: Rekonstruktion des musikalischen Denkens

11.30 Uhr – 12.00 Uhr

»Unter Ihrer geehrten Leitung«. Zum Einfluss Hugo Riemanns auf die Entwicklung der Kompositionstechnik Max Regers

Stefan König (Karlsruhe)

12.00 Uhr – 12.30 Uhr

»... a humble approach toward perfection.« Skizzierung bei Arnold Schönberg in Unterricht und Kompositionspraxis

Eike Feß (Wien)

12.30 Uhr – 13.00 Uhr

Musikalische Gattungen, Normen und ihre Skizzen. Überlegungen am Beispiel von Komponistinnen des Ostseeraums

Martin Loeser (Greifswald)

13.00 Uhr – 13.30 Uhr

Peter Cornelius' Skizzen als Zugang zum Denken im Kompositionsunterricht

Stephan Zirwes (Bern)

13.30 Uhr – 15.00 Uhr

Mittagspause

Themenkomplex III: Interdisziplinärer Methodendiskurs

15.00 Uhr – 15.30 Uhr

Die Beethoven-Skizzenforschung zwischen deiktischen Darstellungsstrategien und multiperspektivischen Vermittlungsformen

Federica Rovelli (Bonn)

15.30 Uhr – 16.00 Uhr

Textgenetische Spuren in den Skizzenmanuskripten Max Regers

Franziska Militzer (Zürich)

16.00 Uhr – 16.30 Uhr

Kaffeepause

16.30 Uhr – 17.00 Uhr

Digitale Literaturwissenschaft – Die Edition von *Jugend* von Wolfgang Koeppen als Beispiel für neue Ansätze der literaturwissenschaftlichen Skizzenforschung

Eckhard Schumacher (Greifswald)

17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Abschlussdiskussion

Stefanie Acquavella-Rauch (Mainz)

19.00 Uhr

Gemeinsames Abendessen